

## **Beschlussempfehlung und Bericht des Rechtsausschusses (6. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Nicole Maisch, Renate Künast, Ulrike Höfken,  
weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
– Drucksache 17/3675 –**

**zu dem Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates  
über Rechte der Verbraucher KOM(2008) 614 endg.; Ratsdok. 14183/08**

**hier: Stellungnahme gegenüber der Bundesregierung gemäß Artikel 23 Absatz 3  
des Grundgesetzes**

### **Modernes Verbraucherrecht für Europa entwickeln**

#### **A. Problem**

Die Europäische Kommission hat am 8. Oktober 2008 den Vorschlag für eine Richtlinie über Rechte der Verbraucher vorgelegt, mit dem eine weitgehende Vollharmonisierung des europäischen Verbraucherrechts angestrebt wird. Mit dem vorliegenden Antrag setzt sich die antragstellende Fraktion u. a. dafür ein, dass die Mitgliedstaaten der EU auch künftig ein höheres Verbraucherschutzniveau vorsehen und kurzfristige Maßnahmen zum Schutz der Verbraucher ergreifen dürften. Zudem solle ein modernes und innovatives EU-Regime für wirksame Informations- und Widerrufspflichten entwickelt werden. Zu diesem Zweck solle die Bundesregierung aufgefordert werden, in den Verhandlungen im Rat auf bestimmte Ergebnisse hinzuwirken. Hierzu gehören Regelungen über eine einheitliche Widerrufsfrist von mindestens 14 Tagen, über die Kostentragung des Verbrauchers für Wertminderung bei Ausübung des Widerrufsrechts und über längere Gewährleistungsfristen sowie das Wahlrecht des Verbrauchers bei der Mängelgewährleistung. Zudem sollten nationale Regelungen zu Verbraucherverträgen mittels elektronischer Medien nicht ausgeschlossen und neue vorvertragliche Informationspflichten angestrebt werden.

#### **B. Lösung**

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD.**

#### **C. Alternativen**

Annahme des Antrags.

#### **D. Kosten**

Wurden im Ausschuss nicht erörtert.

## **Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 17/3675 abzulehnen.

Berlin, den 15. Dezember 2010

### **Der Rechtsausschuss**

**Siegfried Kauder**  
**(Villingen-Schwenningen)**  
Vorsitzender

**Marco Wanderwitz**  
Berichterstatter

**Marianne Schieder**  
**(Schwandorf)**  
Berichterstatterin

**Marco Buschmann**  
Berichterstatter

**Raju Sharma**  
Berichterstatter

**Ingrid Hönlinger**  
Berichterstatterin

## **Bericht der Abgeordneten Marco Wanderwitz, Marianne Schieder (Schwandorf), Marco Buschmann, Raju Sharma und Ingrid Hönlinger**

### **I. Überweisung**

Der Deutsche Bundestag hat die Vorlage auf **Drucksache 17/3675** in seiner 71. Sitzung am 11. November 2010 beraten und an den Rechtsausschuss zur federführenden Beratung und an den Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz sowie den Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union zur Mitberatung überwiesen.

### **II. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse**

Der **Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz** hat die Vorlage auf Drucksache 17/3675 in seiner 27. Sitzung am 15. Dezember 2010 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD, den Antrag abzulehnen.

Der **Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union** hat die Vorlage auf Drucksache 17/3675 in seiner 28. Sitzung am 15. Dezember 2010 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD, den Antrag abzulehnen.

### **III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss**

Der **Rechtsausschuss** hat die Vorlage auf Drucksache 17/3675 in seiner 32. Sitzung am 15. Dezember 2010 beraten und empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen der CDU/CSU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Stimmenthaltung der Fraktion der SPD, den Antrag abzulehnen.

Berlin, den 15. Dezember 2010

**Marco Wanderwitz**  
Berichtersteller

**Marianne Schieder  
(Schwandorf)**  
Berichterstellerin

**Marco Buschmann**  
Berichtersteller

**Raju Sharma**  
Berichtersteller

**Ingrid Hönlinger**  
Berichterstellerin

